

## **Gesplittete Abwassergebühr: Versand der endgültigen Gebührenbescheide für Abwasser für das Jahr 2010**

Durch die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr sind die Gebührenbescheide für 2010 hinsichtlich der Abwassergebühren vorläufig bzw. unter dem Vorbehalt der Nachprüfung nach dem bisherigen einheitlichen Gebührensatz (berechnet nach dem Frischwasserverbrauch) ergangen.

In den nächsten Tagen werden die endgültigen Gebührenbescheide für Abwasser unter Berücksichtigung der neuen – getrennten – Gebührensätze rückwirkend ab dem 01.01.2010 übersandt. Dies erfolgt im Auftrag der Stadt Winnenden von den Stadtwerken Winnenden GmbH zusammen mit den Jahresverbrauchsabrechnungen für 2010. Diese ergehen in unveränderter Form.

Die Neuberechnung der Abwassergebühren war erforderlich, weil der Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg im Urteil vom 11.03.2010 die Berechnung der Abwassergebühr nach dem bisherigen einheitlichen Gebührensatz (berechnet nach dem Frischwasserverbrauch) beanstandet hat.

Die Abwassergebühr ist im endgültigen Gebührenbescheid in eine Schmutzwassergebühr und eine Niederschlagswassergebühr aufgeteilt. Während für die Schmutzwassergebühr weiterhin der Frischwasserverbrauch in Kubikmeter (m<sup>3</sup>) zugrunde gelegt wird, orientiert sich die Niederschlagswassergebühr an der Größe der versiegelten Flächen in Quadratmeter (m<sup>2</sup>).

Die zugrunde gelegten neuen – getrennten - Gebührensätze hat der Gemeinderat der Stadt Winnenden in seiner Sitzung vom 06.12.2011 im Rahmen der Änderung der Abwassersatzung rückwirkend für das Jahr 2010 beschlossen:

- Schmutzwassergebühr 1,26 €/m<sup>3</sup>
- Niederschlagswassergebühr 0,36 €/m<sup>2</sup>

Die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr war für die Stadt Winnenden mit einer sehr aufwendigen und zeitintensiven Datenerhebung verbunden.

Von den rund 7.500 Grundstücken im Gesamtgebiet der Stadt Winnenden wurden Flächendaten ermittelt, daraus Flächenerfassungsbögen erstellt und an die Grundstückseigentümer versandt. Die Grundstückseigentümer hatten die Möglichkeit, die auf den Grundstücken vorhandenen versiegelten Flächen zu ergänzen bzw. bereits eingetragene Flächendaten zu korrigieren.

In Winnenden haben erfreulicherweise über 80% der Grundstückseigentümer ihre Flächenerfassungsbögen mit den entsprechenden Angaben zurückgegeben. Dafür möchten wir recht herzlich danken.

Bei den restlichen Grundstücken wurde eine Schätzung vorgenommen.

Fragen zur Abwassergebühr nehmen die MitarbeiterInnen der Stadtwerke Winnenden GmbH telefonisch unter 07195-9241-0 oder per Mail [stadtwerke@winnenden.de](mailto:stadtwerke@winnenden.de) bzw. [gag@winnenden.de](mailto:gag@winnenden.de) entgegen.

Weitere Informationen sowie die aktuelle Abwassersatzung finden Sie unter [www.winnenden.de](http://www.winnenden.de).